



Abgeordnete Taubender und Holetschek Maximilianeum 81627 München

Herrn Staatsminister Dr. Markus Söder
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat
Odeonsplatz 4
80539 München

Erhöhung der Investitionszuschüsse für Heilbäder und Kurorte in Bayern

— Sehr geehrter Herr Staatsminister, lieber Markus,

die bayerischen Heilbäder und Kurorte sind eine tragende Säule des Bayern-Tourismus und ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im ländlichen Raum. Mit ihrer medizinisch-therapeutischen Kompetenz und den ortsgebundenen Heilmitteln und traditionellen Naturheilverfahren tragen sie zudem zur medizinischen Versorgung der Bevölkerung bei.

— Um dem Wettbewerb auch weiterhin standzuhalten, müssen die Heilbäder und Kurorte permanent in Infrastruktur und Qualität investieren. Dadurch haben sie finanzielle Herausforderungen bei meist knapper Haushaltslage zu meistern, die durch Einnahmen aus Fremdenverkehrsbeitrag und Kurbeitrag bei Weitem nicht gedeckt werden können.

Umso wichtiger ist es, eine langfristig tragfähige Lösung zur Abmilderung der finanziellen Situation der bayerischen Heilbäder und Kurorte zu finden – zumal einige Mitbewerber Bayerns im Gesundheitstourismus durch entsprechende Regelungen einen Wettbewerbsvorteil haben: So gibt es beispielsweise in Baden-Württemberg oder Hessen entsprechende Paragraphen zur Unterstützung der Heilbäder und Kurorte in den Finanzausgleichsgesetzen oder einen Sonderlastenausgleich für Heilbäder und Kurorte in Thüringen. Auch in Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Nordrhein-Westfalen werden die prädikatisierten Kommunen durch finanzielle Sonderzuwendungen entlastet.

Der Gesundheitstourismus ist ein Zukunftsmarkt und wird in den kommenden Jahren weiter an Bedeutung gewinnen. Deshalb ist es dringend erforderlich, die einzelnen hoch-prädikatisierten bayerischen Heilbäder und Kurorte auch finanziell zu unterstützen. Der Bayerische Heilbäder-Verband erachtet hierfür eine Anhebung der Investitionszuschüsse (Art. 12 FAG) als geeignetes Instrument. Ein Betrag von zunächst 5.000.000 Euro jährlich – verteilt nach festgelegten Kriterien – könnte die angespannte finanzielle Lage vieler hoch-prädikatisierter Kommunen etwas mildern.

**Abgeordneter
Walter Taubender**

**Abgeordneter
Klaus Holetschek**

10. Januar 2018

Bayerischer Landtag
Maximilianeum
Max-Planck-Straße 1
81675 München

Walter Taubender
Telefon 0851 988 173212
Walter.taubender@csu-landtag.de

Klaus Holetschek
Telefon 089 41 26-26 44
08331 21 69
info@holetschek.de

Ein möglicher Weg wäre, 25 Prozent der Mittel als Basisbetrag auf alle hoch-prädikatisierten Kommunen in Bayern aufzuteilen und die restlichen 75 Prozent der Mittel anteilig gemäß der ausgewiesenen Übernachtungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung umzulegen.

Die Berechnung sieht wie folgt aus:

5.000.000 Euro Gesamtmittel, davon...

... 25 Prozent (= 1.250.000 Euro) aufgeteilt auf 50 hoch-prädikatisierte Kommunen
= 25.000 Euro Basisbetrag je Kommune

... 75 Prozent (= 3.750.000 Euro) anteilig gemäß Übernachtungszahlen der Kommunen = 0,15 Euro je Übernachtung bei einer Gesamtübernachtungszahl von 25.000.000

Somit erhält Bad Musterhausen bei 500.000 Übernachtungen pro Jahr:

25.000 Euro Basisbetrag
75.000 Euro anteilig (500.000 Übernachtungen x 0,15 Euro je Übernachtung)
100.000 Euro

Hinweis: Es handelt es sich um Beispielangaben. Die Übernachtungszahlen müssen jährlich gemäß der Angaben des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung aktualisiert und angepasst werden.

Wir bitten Dich um wohlwollende Prüfung unseres Vorschlags im Interesse der Zukunftsfähigkeit unserer Heilbäder und Kurorte in Bayern und stehen gern für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Manu Weichard *Walter Langner* *Wolfgang*
Beckmann *Joachim* *Manu Weichard*
Markus Herold *Sebastian* *Andreas*
Franziska *U. Herr* *Manu Weichard*
Johanna *Schwarz* *Manu Weichard*

Erhöhung der Investitionspauschalen für Heilbäder und Kurorte in Bayern

Unterschriften

Julia
Karl
Ott
Klein
Anastas
Edmund
J. B.